



Mitarbeiter der Raiffeisenbank Weiz-Anger freuen sich über die positiven Veränderungen in ihren Bankstellen.

Fotos: Raiffeisenbank

Gesundheit am Arbeitsplatz

Die Raiffeisenbank Weiz-Anger nützt moderne Technologien von Top-Quant zur Optimierung der Arbeitsumgebung.

In jeder Sekunde wirken auf Menschen, Tiere und Pflanzen natürliche und technische Felder. Vor allem der technische Bereich hat in den letzten Jahrzehnten enorm zugenommen. Elektrosmog setzt den Menschen in Sachen Gesundheit und Wohlbefinden immer mehr zu. Die pathogene Wirkung von Erdstrahlen und Wasseradern ist mittlerweile gut dokumentiert.

Neue Maßstäbe

Die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Weiz-Anger setzt in diesem Bereich neue Maßstäbe. Alle Arbeitsplätze der Mitarbeiter in allen Bankstellen wurden durch den anerkannten Radiästheten und Geomanten DI Thoralf Steidl auf technische und natürliche Störzonen geprüft. Direktor Dieter Zaunschirm informierte offiziell über dieses

Projekt in der Generalversammlung im Garten der Generationen. Andreas Rath, Geschäftsführer der Weizer Woche nahm dies zum Anlass und sprach darüber mit Direktor Dieter Zaunschirm.

WOCHE: Was war das Ergebnis dieser Prüfungen?

Dieter Zaunschirm: Einige Arbeitsplätze von Mitarbeitern waren von natürlichen Störzonen betroffen. Weiters hatten wir durch verschiedene technische Geräte zum Teil hohe Magnetfeldbelastungen.

Welche Maßnahmen wurden dadurch notwendig?

Die Schreibtische der betroffenen Mitarbeiter wurden entsprechend neu positioniert. Einige technische Geräte wurden durch andere besser verträgliche Systeme ersetzt. Nach Umsetzung dieser Sofortmaßnahmen blieb aber immer noch eine Restbelastung an sogenanntem Elektrosmog.

Wie kam es da zu einer Lösung? Durch das Einsetzen von NIP-Folien und das fachmännische



Direktor Dieter Zaunschirm bei der Generalversammlung der Raiffeisenbank Weiz-Anger.

Platzieren von NIPZylindern der Firma Top-Quant konnten die biologischen Belastungen der elektromagnetischen Felder entscheidend reduziert werden. Zusätzlich erhielt jeder Mitarbeiter eine NIPFolie für sein Smartphone, um die biologische Verträglichkeit dieser Technologie zu verbessern. Auch die Wasserqualität wurde durch die Wasserbelebung von Top-Quant erhöht.

Was hat sich dadurch in ihrem Unternehmen verändert?

Natürliche und technische Felder begleiten uns überall. Jedoch ist es uns wichtig, dass jeder

Mitarbeiter auf seinem Arbeitsplatz sehr gute Bedingungen vorfindet. Unser Ziel ist es, dass wir so viel wie möglich für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter aber auch unserer Kunden beitragen. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch diese Maßnahmen einen großen Schritt zur Optimierung unseres Arbeitsumfeldes gemacht haben.

Die Kooperation mit der Firma Top-Quant sehen wir als sehr gute Investition in die Zukunft.

WERBUNG

PROJEKTINFO
Nähere Informationen zur Projektabwicklung
 Raiffeisenbank Weiz-Anger
 Andrea Miethe
 andrea.miethe@rb-38187.raiffeisen.at

TOP-QUANT
 NIP-Natural Intelligent Product
 GF Peter Watzlawik
 www.top-quant.at

DI Thoralf Steidl
 Radiästhet
 (0676) 6622866